

BAND 2

# media:scape

LEITFADEN „ERKENNTNISSE“

---

**EINFÜHRUNG**

Ein motiviertes Umfeld	2
Der teamorientierte Arbeitsplatz	4

---

**MEDIA:SCAPE – ÜBERBLICK**

Situation: Eine Kultur der Zusammenarbeit	12
Problemlage: Hindernisse bei der Zusammenarbeit	14
Lösung: Nahtlose Zusammenarbeit	16



## Ein motiviertes Umfeld

Der Steelcase Global Report zeigt, dass die engagiertesten und zufriedensten Angestellten für Unternehmen tätig sind, die ihren Mitarbeitern ausreichende Auswahl- und Entscheidungsmöglichkeiten bei der Frage bieten, wo und wie sie arbeiten möchten – mit Räumlichkeiten, die eine ganze Reihe von Aktivitäten unterstützen, einschließlich der Zusammenarbeit mit Teamkollegen. Für eine weitere Vertiefung der Zusammenarbeit bietet media:scape® den Mitarbeitern die Möglichkeit, digitale Inhalte problemlos zu teilen.

### VORTEILHAFTE ZUSAMMENARBEIT

Die enge Zusammenarbeit von IT- und Designabteilungen schafft wichtige Standards für gemeinsam genutzte Bereiche, die nicht nur wertvolle Ressourcen für Unternehmen darstellen, sondern den Mitarbeitern auch ausreichende Auswahl- und Entscheidungsmöglichkeiten für einzigartige Möglichkeiten bei der Zusammenarbeit bieten. Die folgenden Seiten zeigen einen Überblick über moderne Techniktools für die Teamarbeit sowie detaillierte Informationen für Standort- und IT-Mitarbeiter zu den jeweiligen Produktapplikationen und den technischen Details.

Für mehr Informationen zum Bereich IT und Facility-Management, sehen Sie bitte die media:scape technische Details.

98%

der hoch motivierten und zufriedenen Mitarbeiter gaben an, dass sie sich über ihre Ideen jederzeit problemlos austauschen können.

92%

der hoch motivierten und zufriedenen Mitarbeiter gaben an, dass sie sich einfach gemeinsam an Projekten beteiligen können.

94%

der hoch motivierten und zufriedenen Mitarbeiter gaben an, dass sie ungestört in Teams arbeiten können.

*Steelcase Global Report*

# Der teamorientierte Arbeitsplatz

## Teamorientiertes Arbeiten ist auf dem Vormarsch

Individuelle Einzelarbeit wird mehr und mehr durch teamorientiertes Arbeiten verdrängt. Mittlerweile geben 82% der Wissensarbeiter an, dass sie sich im Verlauf des Tages immer wieder mit Kollegen zusammenschließen, um das Arbeitspensum gemeinsam zu erledigen.

### AUSWAHLMÖGLICHKEITEN BEI DER ZUSAMMENARBEIT

Dem Steelcase Global Report zufolge liegt der entscheidende Unterschied darin, dass motivierte Mitarbeiter mehr Entscheidungsmöglichkeiten darüber haben, wo und wie sie arbeiten möchten. Die Teams können ihre Besprechungsräume frei wählen, sich besser konzentrieren und ungestört zusammenarbeiten.

88%

**der hoch motivierten und zufriedenen Mitarbeiter können selbst entscheiden, wo sie innerhalb des Büros arbeiten.**

96%

**der hoch motivierten und zufriedenen Mitarbeiter gaben an, dass ihr Arbeitsplatz Teamarbeit und das gemeinsame Arbeiten in der Gruppe fördert.**

*Steelcase Global Report*

### ARTEN VON ZUSAMMENARBEIT

Mitarbeiter haben unterschiedliche Arbeitsweisen, je nach Art des Projekts, des Teams und der zu erledigenden Aufgabe. Deshalb ist es so wichtig, alle Arten von Zusammenarbeit entsprechend zu unterstützen.

#### Informative Zusammenarbeit

**Beinhaltet den Austausch von Informationen sowie deren Aktualisierung.**

#### Evaluative Zusammenarbeit

**Beschreibt das Abwägen von Informationen und das Treffen entsprechender Entscheidungen.**

#### Generative Zusammenarbeit

**Meint die Entwicklung neuer Lösungen anhand vorhandenem Wissens.**

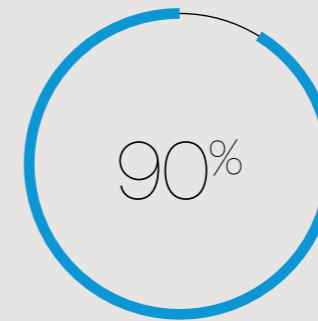
#### Alle drei Arten der Zusammenarbeit haben ähnliche Anforderungen:

- leicht zugängliche Räumlichkeiten für geplantes und spontanes Zusammenarbeiten
- einfache, effektive und intuitive Möglichkeiten für die kurz- und langfristige Planung von Meetings
- Räumlichkeiten und Planungsmethoden, die die Mitarbeiter dabei unterstützen, schnell und störungsfrei in den Arbeitsablauf einzusteigen
- für jeden Mitarbeiter ein eigener Arbeitsplatz am Tisch sowie eine gute Sicht auf den Bildschirm
- gleichberechtigter Zugang zu analogen und digitalen Informationen
- die Möglichkeit für jeden einzelnen Nutzer, sich an den gemeinschaftlichen Prozessen zu beteiligen – unabhängig vom Standort

## Geographisch getrennte Zusammenarbeit

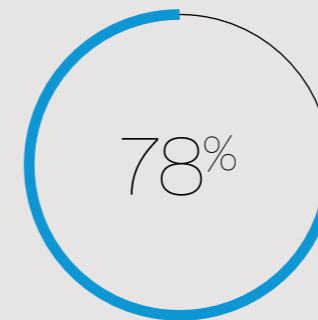
Die Mitarbeiter sind räumlich zunehmend weiter voneinander entfernt, das bedeutet für die Unternehmen:

- mehr Unterstützung bei der effizienten Zusammenarbeit für standortferne Mitarbeiter
- Beziehungen, die für eine enge Zusammenarbeit erforderlich sind, müssen zur Stärkung der Unternehmenskultur gefördert werden
- integrierte Räumlichkeiten, Technologien und Tools für die unterschiedlichen Arbeitsweisen müssen zur Verfügung gestellt werden
- der Zugang zu digitalen und analogen Inhalten für Mitarbeiter muss erleichtert werden
- die Planung von Meetings muss leicht zu handhaben sein, egal von welchem Standort aus
- Konferenz- und Teamräume müssen verstärkt genutzt werden, um eine optimale Auslastung der Räumlichkeiten zu gewährleisten



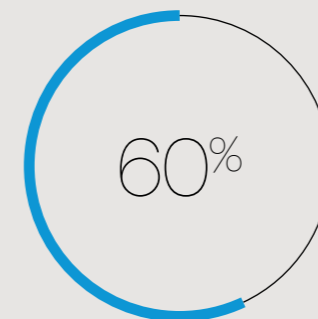
**der hoch motivierten und zufriedenen Mitarbeiter gaben an, dass an ihrem Arbeitsplatz auch standortferne Mitarbeiter tätig sind.**

*Steelcase Global Report*



**der Unternehmen gaben an, dass sie Schwierigkeiten haben, ihre Mitarbeiter sowohl bei der persönlichen als auch bei einer dezentralen Zusammenarbeit effektiv zu unterstützen.**

*Steelcase Global Report*



**der Mitarbeiter gaben an, dass sie regelmäßig mit Kollegen aus unterschiedlichen Zeitzonen und aus anderen Ländern zusammenarbeiten.**

*Steelcase Global Report*

**media:scape**  
Leitfaden „Erkenntnisse“


# media:scape — Überblick

---

## **MEDIA:SCAPE – ÜBERBLICK**

---

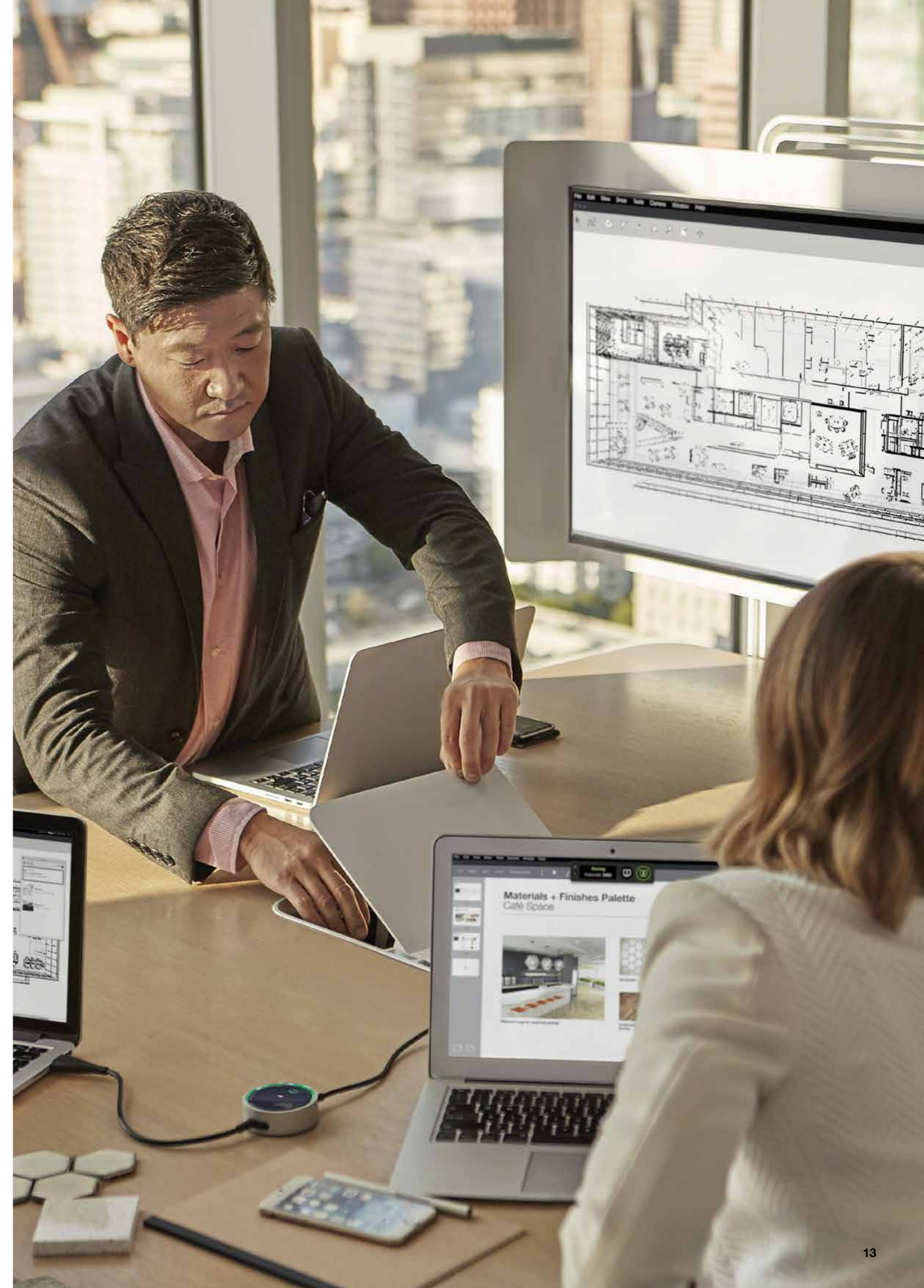
Situation: Eine Kultur der Zusammenarbeit	12
Problemlage: Hindernisse bei der Zusammenarbeit	14
Lösung: Nahtlose Zusammenarbeit	16

A photograph of three people in a modern office setting. On the left, a man with glasses and a blue shirt is looking towards the center. In the middle, a man in a dark suit and pink shirt is sitting at a table, looking at a laptop. On the right, a woman with long brown hair is also looking towards the center. They are gathered around a light-colored wooden table. On the table, there are several laptops, a large monitor displaying architectural drawings, a tablet, a pen, and some papers. The background shows a large window with a view of a city and mountains under a sunset sky. The text is overlaid on the left side of the image.

**media:scape verbindet Technologien und Möbel und bringt so Menschen, Räume und Informationen zusammen. Das fördert die Kontaktmöglichkeiten, die Zusammenarbeit und die Produktivität mehr als alles andere.**

## Eine Kultur der Zusammenarbeit

Volkswirtschaften sind weltweit vernetzt, Arbeitskräfte arbeiten mobil und Geschäftsabläufe sind komplexer als je zuvor. Darum spielt die Innovationsfähigkeit eine wichtige Rolle, wenn es darum geht, die eigene Marke oder das Unternehmen an diesem vielfältigen und anspruchsvollen Markt zu positionieren und von den Mitbewerbern abzugrenzen. Echte Innovation erfordert bereichsübergreifende Teamarbeit, eine starke Unternehmenskultur und – ganz wichtig – die ständige Zusammenarbeit der einzelnen Mitarbeiter. Leider sind Kollegen oftmals über verschiedene Zeitzonen hinweg verteilt, wodurch die Zusammenarbeit zur Herausforderung wird.





# Hindernisse bei der Zusammenarbeit

## Ein tieferes Verständnis von Zusammenarbeit

Um ein besseres Verständnis dieser kooperativen Arbeitsweisen zu entwickeln, haben Steelcase Forscher den gesamten Arbeitsprozess untersucht: wie Menschen interagieren, Wissen generieren und teilen. Sie erkannten, dass getrennt arbeitende Teams eng zusammenarbeiten müssen und dass sich die Rolle, die Kommunikation und die Zusammenarbeit für die Entstehung einer starken Unternehmenskultur spielen, verändert und sich dies wiederum auf die Kreativität und Innovation der Mitarbeiter auswirkt.

### **DISTANZ: DIE NEUE REALITÄT**

Obwohl die Mitarbeiter heutzutage wesentlich mobiler sind, gibt es viele, die davon überzeugt sind, dass die persönliche Kommunikation ein wichtiger Bestandteil beim Aufbau von Geschäftsbeziehungen ist. Um eine persönliche Kommunikation zu erleichtern, nutzen viele getrennt arbeitende Kollegen die Möglichkeit von Videokonferenzschaltungen.

### **EFFEKTIVE ZUSAMMENARBEIT BENÖTIGT GLEICHBERECHTIGTEN ZUGANG ZU INFORMATIONEN**

**Ein weit verbreitetes Hindernis für die Zusammenarbeit ist mangelnder Informationsaustausch, der häufig durch einen oder mehrere der folgenden Punkte verursacht wird:**

- Team- und Besprechungsbereiche sind nicht auf gleichberechtigten Zugang zu Informationen und Wissensaustausch ausgerichtet, sondern auf die alleinige Kontrolle dieser Bereiche durch den Moderator
- Der Zugang zu Technologien ist oftmals unpraktisch oder ungenügend und erschwert so das Teilen gemeinsamer Inhalte
- Videokonferenzräume für den Austausch mit standortfernen Kollegen sind oftmals mühsam zu buchen und die Systeme schwierig zu bedienen

Wenn Informationen ungehindert und mühelos geteilt werden können, dann wird Zusammenarbeit zur Selbstverständlichkeit und effektiv. Beziehungen können sich viel leichter entwickeln, die Unternehmenskultur wird gefördert und das ganze Potenzial des Unternehmens wird freigesetzt.

### **TECHNOLOGIE MUSS NAHTLOS IN ARBEITSUMGEBUNGEN UND ARBEITSPROZESSE EINGEBUNDEN WERDEN**

In vielen Fällen wird Zusammenarbeit durch Technologie behindert. Geräte sind kompliziert anzuschließen, die Sicht auf die Monitore ist nicht für alle Nutzer gleich gut und die Anwendung der Software verwirrend. Klassische Videokonferenzsysteme bringen Menschen zwar auf einen Bildschirm, aber der Austausch von Inhalten ist nicht effizient genug. Spezielle Videokonferenzräume sind normalerweise nicht auf Teamarbeit oder persönliche Zusammenarbeit ausgelegt. Deshalb stehen sie häufig leer, sobald die Kamera ausgeschaltet wird.

Optimale Technologie lässt sich problemlos in bereits bestehende Arbeitsstandards einfügen und kann dadurch leichter angepasst, verwaltet und verändert werden. Sie erleichtert den Datenschutz und sorgt in jedem einzelnen Raum sowie in allen Gebäuden für mehr Produktivität und senkt so die Betriebskosten. Wichtig dabei ist ein ganzheitliches Nutzerkonzept für alle Räume, Gebäude und Standorte, das dafür sorgt, dass die Mitarbeiter sich wohl fühlen und so die gesamte Arbeitsumgebung effizient genutzt wird.

# Nahtlose Zusammenarbeit

Seit der Einführung verbindet media:scape® sorgfältig durchdachte Möbel und Technologie und bringt so Menschen, Räume und Informationen zusammen. Dadurch wird Produktivität gefördert und Gruppen werden dabei unterstützt, Höchstleistungen zu erbringen. Ab jetzt können Unternehmen ihre media:scape Umgebung noch weiter optimieren: Das Angebot reicht dabei vom kabellosen Teilen digitaler Inhalte in kleinen Besprechungsräumen bis hin zu Brainstorming-Sessions via Videokonferenz im großen Team. media:scape unterstützt sowohl die spezifischen Bedürfnisse von Unternehmen als auch das positive Nutzererlebnis. media:scape ermöglicht einen gleichberechtigten, unmittelbaren und auf die Nutzerbedürfnisse zugeschnittenen Informationsaustausch. Egal, ob im persönlichen Gespräch oder per Videokonferenz, media:scape unterstützt die nahtlose Zusammenarbeit der Mitarbeiter. Auf diese Weise können Teams gesteigerte Leistung erbringen und effektiv an Lösungen und Innovationen für das Unternehmen arbeiten.

## Öffnen. Verbinden. Teilen.

Durch die Auswahlmöglichkeiten in Bezug auf Anzahl und Art der PUCKs – virtuell oder physisch – ist für die Nutzer und ihre individuellen Bedürfnisse die optimale Lösung schnell gefunden. Teilen Sie digitale Inhalte kabellos über den Virtual PUCK™, vernetzen Sie sich zum Informationsaustausch mit dem physischen PUCK oder nutzen Sie einfach die Vorteile beider Produkte in Kombination.



### Virtual PUCK

Teilen Sie Inhalte schnell und kabellos, indem Sie einen Laptop mit dem Virtual PUCK verbinden und anschließend einfach einen kurzen Download ausführen. Das System ist nahtlos kompatibel mit dem physischen PUCK.



### PHYSISCHER PUCK

Sobald der Puck an ein mobiles Endgerät angeschlossen ist, beginnt er zu leuchten. Zum Teilen der Inhalte mit anderen drücken Sie einfach auf das entsprechende Bildschirmsymbol.

## Eine Reihe von Lösungen



### media:scape Tisch

Durch den ganzheitlichen Informationsansatz und integrativen Meetings sorgt der Tisch von media:scape für noch mehr Ideen und Produktivität. Mit dieser integrierten Gesamtlösung bietet sich für Unternehmen die Möglichkeit, ihren Mitarbeitern das Teilen von Inhalten zu vereinfachen, indem die Teams nicht nur selbst bestimmen können, wie viele und welche PUCK Arten – virtuelle und/oder physische – am besten geeignet sind, sondern auch die Nutzung integrierter Videokonferenzsysteme. media:scape sorgt somit für eine reibungslose Zusammenarbeit und die Teams können ungehindert an der Weiterentwicklung ihrer Ideen arbeiten.



### media:scape TeamTheater

Optimiert für Videokonferenzschaltungen ermöglicht das media:scape TeamTheater™ geografisch verteilten Teams, sich mühelos zu verbinden und Informationen zu teilen. Die Mitarbeiter, die sich im inneren Lounge-Bereich befinden, können sich einfach über einen Virtual oder physischen PUCK vernetzen, während für die Kollegen am äußeren Rand ein kabelloser Anschluss möglich ist – durch diese beiden Optionen sind Teams wesentlich weniger abgelenkt. Die TeamTheater Applikation unterstützt das Arbeiten in der Gruppe und fördert damit eine noch engere Zusammenarbeit, ganz egal, ob vor der Kamera oder direkt vor Ort und bietet zudem die Möglichkeit eines virtuellen oder physischen PUCKS. Die Nutzer entscheiden, welche Methode zum Teilen der Inhalte ihren Bedürfnissen am besten entspricht.



### media:scape TeamStudio

media:scape TeamStudio™ sorgt für eine Beschleunigung beim Teilen von Inhalten und für mehr Produktivität, denn durch Videokonferenzschaltungen wird nicht nur die Zusammenarbeit optimiert, sondern es werden auch physisch vorhandene Grenzen überwunden. Tische in Stehhöhe und die verbesserten Kamera-Sichtlinien ermöglichen den Teams alternative Körperhaltungen, ohne Einbußen in der Gruppendynamik. Mit dem gleichberechtigten Zugang zu analogen und digitalen Inhalten können sowohl große wie auch kleine Gruppen mit oder ohne Videokonferenzschaltung zusammenarbeiten. TeamStudio ist die perfekte Kommunikationsumgebung sowohl für standortferne Teams als auch für Teams vor Ort. Mit dem Virtual PUCK und den bis zu acht physischen PUCKs sowie vier Displays entspricht TeamStudio ganz den modernen Anforderungen zum Thema „Zusammenarbeit“ heutiger Unternehmen.



### FrameOne Bench mit media:scape

FrameOne Bench mit integriertem media:scape bietet residenten Projektteams und Funktionsgruppen eine Arbeitsumgebung mit besten Voraussetzungen. Dem nahtlosen Übergang von konzentrierter Einzelarbeit zu Zusammenarbeit steht nichts im Weg und Teams werden beim Informationsaustausch, der Bewertung von Sachlagen und der Entscheidungsfindung optimal unterstützt.



### media:scape Kiosk

Dank optimaler Bildschirmgröße und Kameradistanz eignet sich Kiosk für spontane und informelle Meetings im freien Raum ebenso hervorragend wie für länger andauernde generative und bewertende Besprechungen innerhalb kleiner abgeschlossener Bereiche. media:scape Kiosk fördert die Zusammenarbeit geografisch verteilt arbeitender Teams und steigert so die Leistungsfähigkeit des Einzelnen und des gesamten Unternehmens.



### media:scape mini

media:scape mini bringt das einmalige Nutzererlebnis dieser Produktlösung auch in kleine und bereits vorhandene Räume. media:scape mini lässt sich einfach auf so gut wie jeder Arbeitsfläche platzieren und macht so aus Enklaven, privaten Büros oder Teambereichen in Großraumbüros eine hocheffektive Arbeitsumgebung für die Zusammenarbeit.



### media:scape mobile

Mit media:scape mobile kann Informationsaustausch beinahe überall stattfinden. Egal ob in Projekträumen, Großraumbüros oder anderen Arbeitsumgebungen, mit Platz für bis zu vier Nutzer und der Möglichkeit sich kabellos mit einem Virtual PUCK zu verbinden sowie einer HD-Ausstattung für Videokonferenzen herrschen beste Bedingungen für flexible Zusammenarbeit.

**Steelcase®**

**Besuchen Sie uns auf [steelcase.de](http://steelcase.de)**

 [facebook.com/Steelcase.Deutschland](https://facebook.com/Steelcase.Deutschland)  [twitter.com/Steelcase\\_DE](https://twitter.com/Steelcase_DE)  [youtube.com/SteelcaseTV](https://youtube.com/SteelcaseTV)

**Konzept und Design / Steelcase**

12/16 © 2016 Steelcase Inc. Sämtliche Rechte vorbehalten. Sämtliche Spezifikationen können ohne Ankündigung geändert werden.